

Kleinräumliche Fertilitätsdifferenzierungen in Berlin und ihre Ursachen

Jürgen Dorbritz, Jörn Ehlert und Kai Dreschmitt

Arbeitskreis ‚Städte und Regionen‘
01.12.2017, Berlin

Inhaltsverzeichnis

1. Forschungsfragen und Datensatz
2. Geburtenziffer, Gebäralter, Nichteheleichenquoten
3. Zusammenhänge
 - Geburtenziffern und Gebäralter
 - eheliche und nichteheliche Fertilität
 - Fertilität von Deutschen und Ausländern
4. Altersspezifische Geburtenziffern
5. Einflüsse von Sozialstatusindex, Wohnlage, Transferbezüge
6. Diskussion der Ergebnisse

1. Forschungsfragen und Datensatz

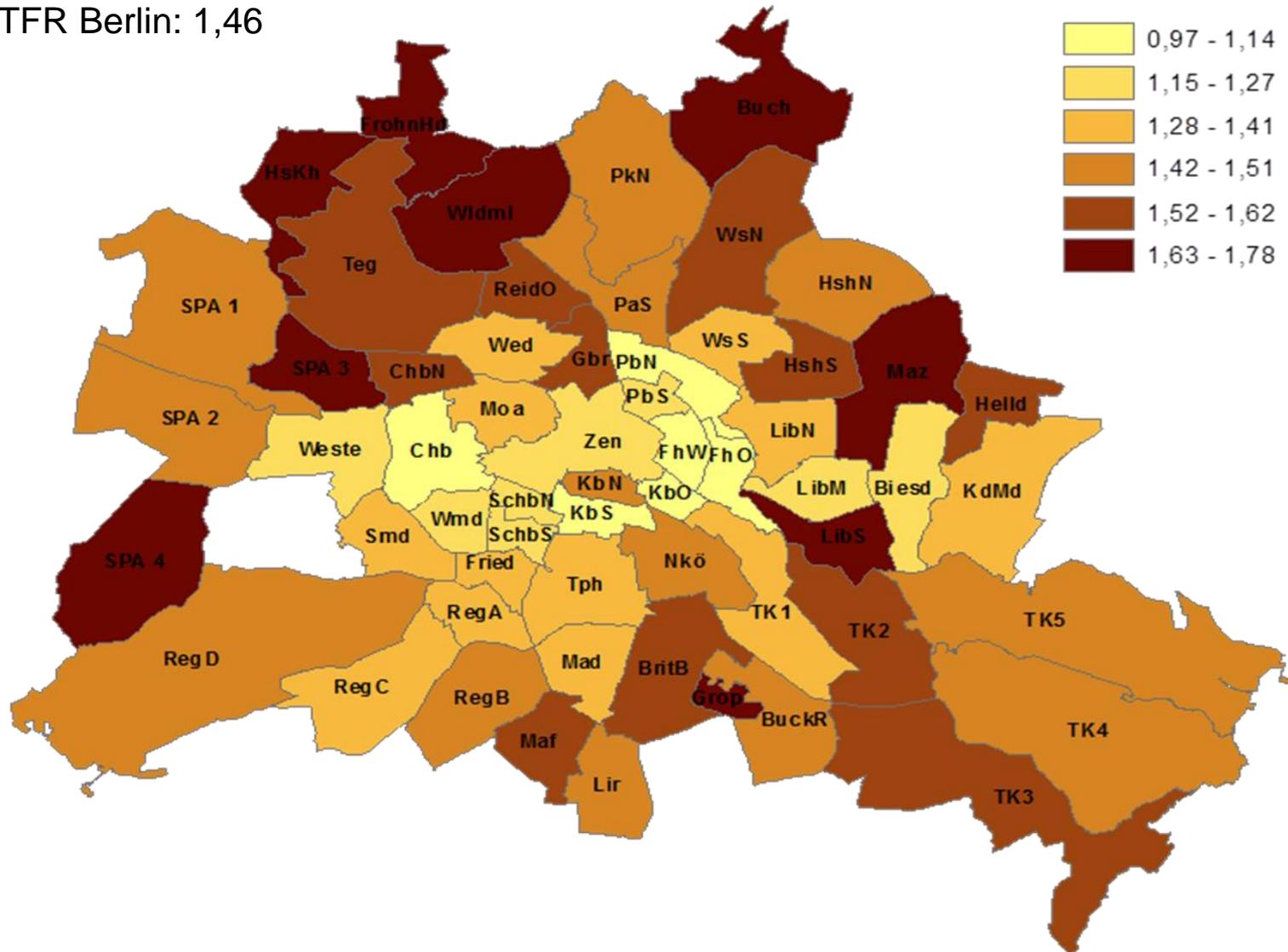
1. Wie deutlich lassen sich kleinräumliche Fertilitätsdifferenzen identifizieren?
2. Welche typischen Fertilitätsmuster bestehen im Zusammenwirken von TFR, Nichtehelehenquote und Gebäralter?
3. Sind neue Einsichten möglich, wenn altersspezifische Verteilungen einbezogen werden?
4. Sind die West-Ost-Unterschiede verschwunden
5. Welche sozialen Faktoren wirken auf die Fertilitätsmuster?

1. Forschungsfragen und Datensatz

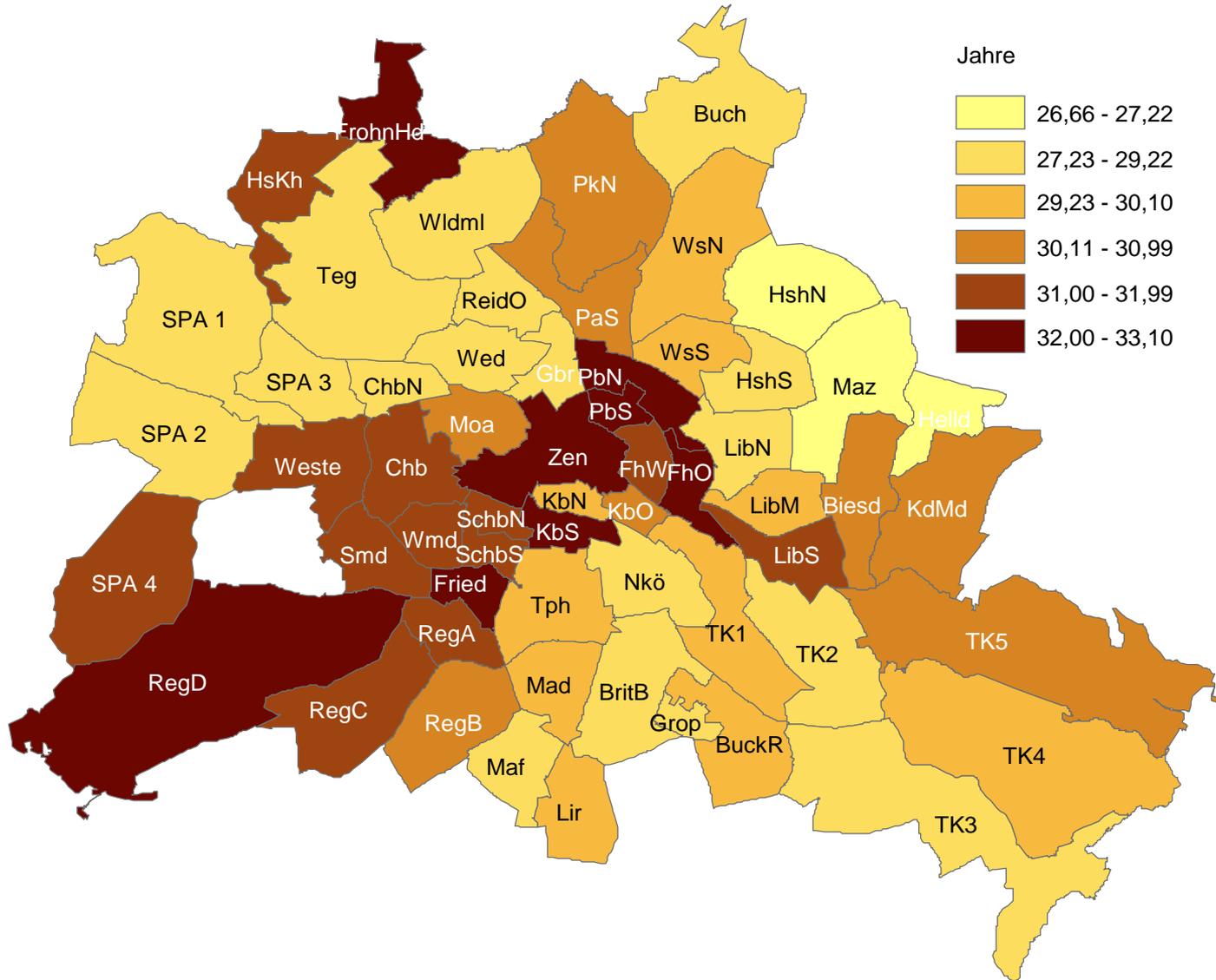


2. Geburtenziffer, Gebäralter und Nichtehelichenquoten

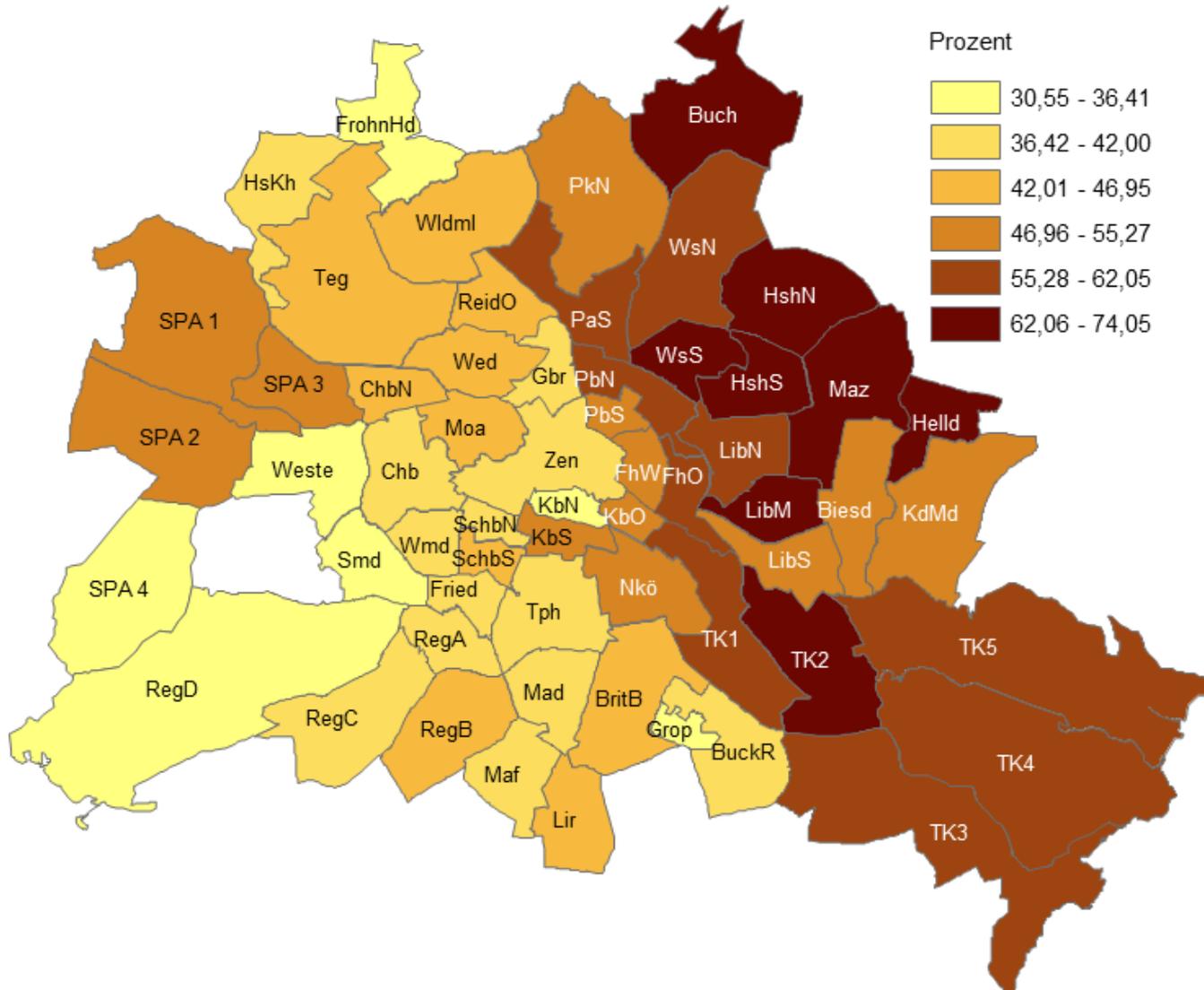
TFR Berlin: 1,46



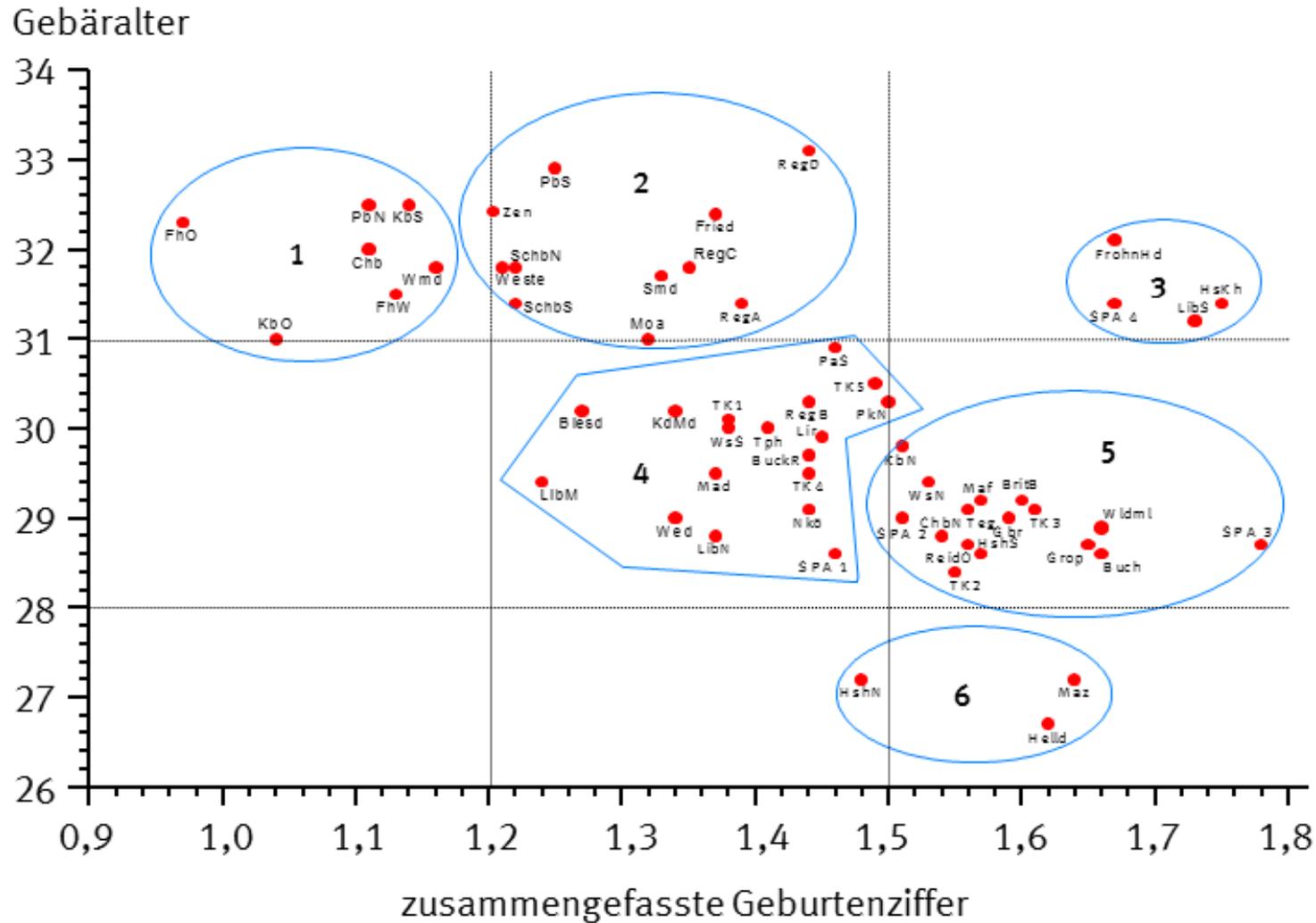
2. Geburtenziffer, *Gebäralter* und Nichtehelichenquoten



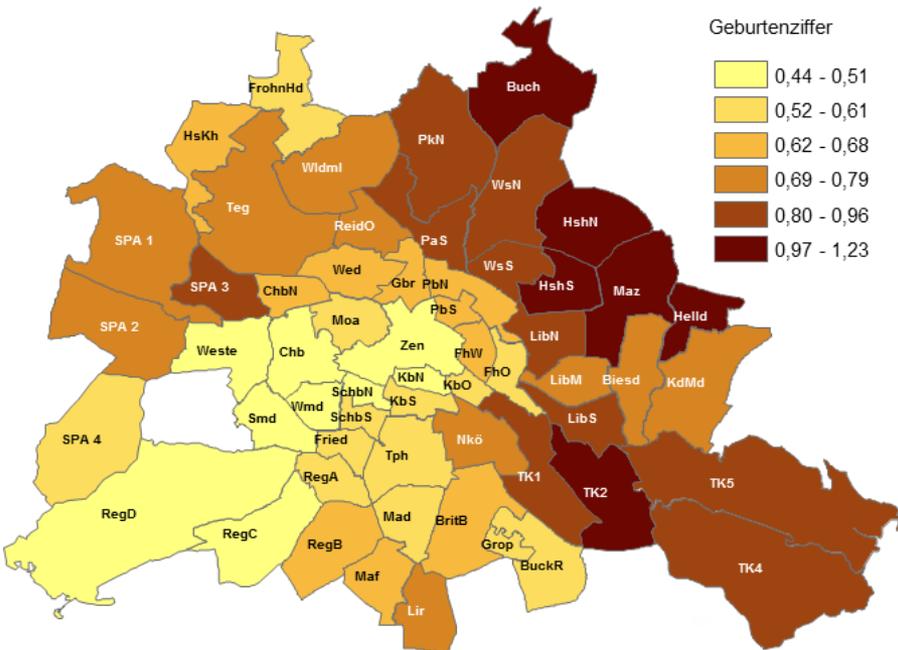
2. Geburtenziffer, Gebäralter und *Nichtehelichenquoten*



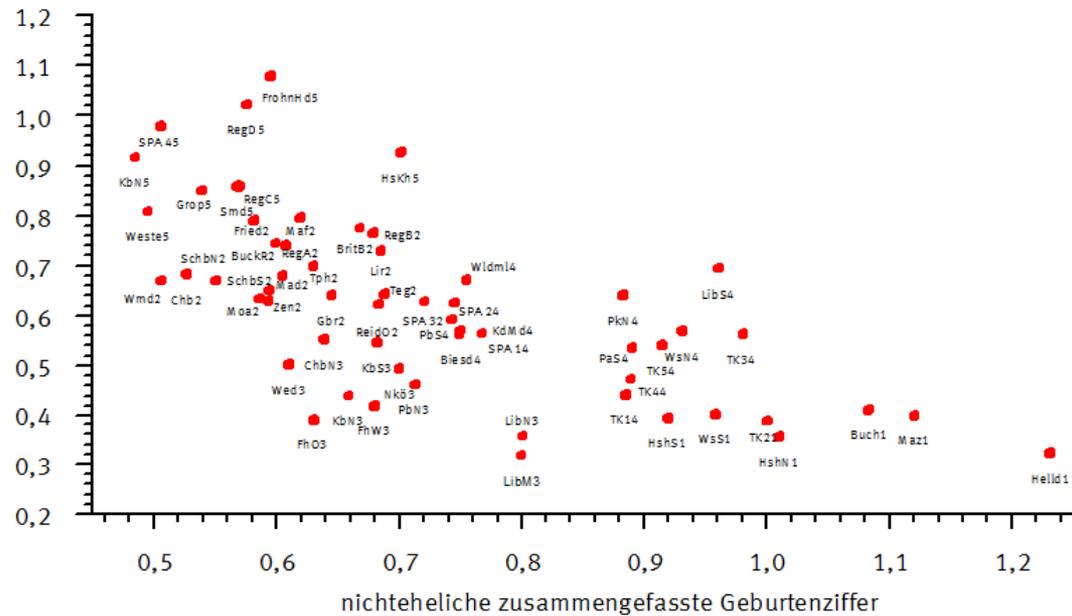
3. Zusammenhänge - Geburtenziffern und Gebäralter



3. Zusammenhänge – eheliche und nichteheliche Fertilität

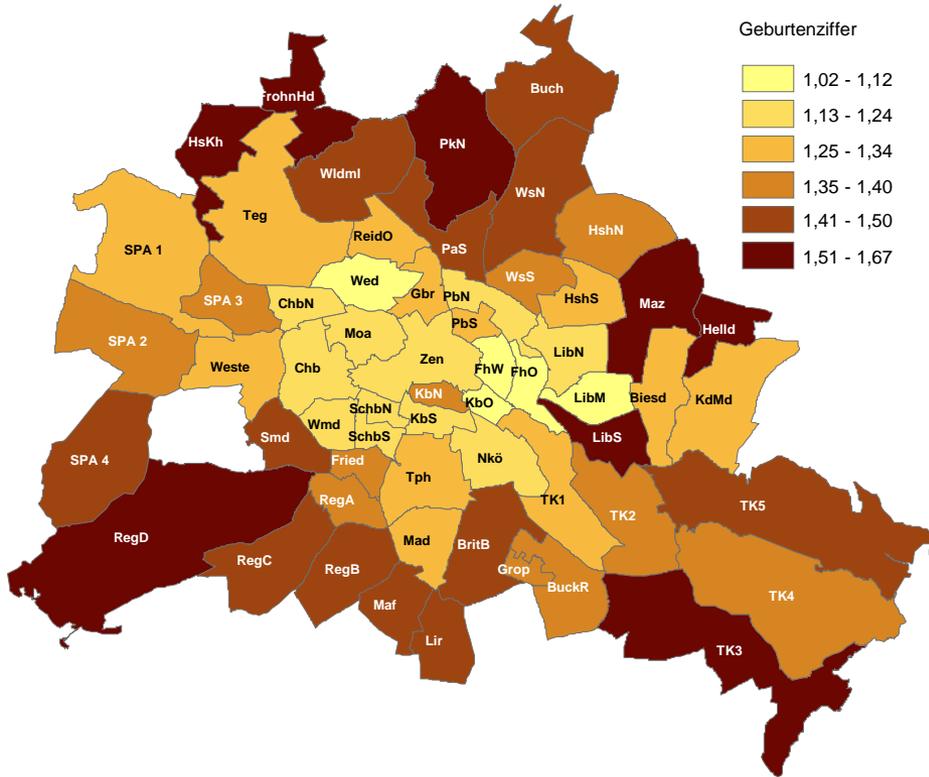


eheliche zusammengefasste Geburtenziffer

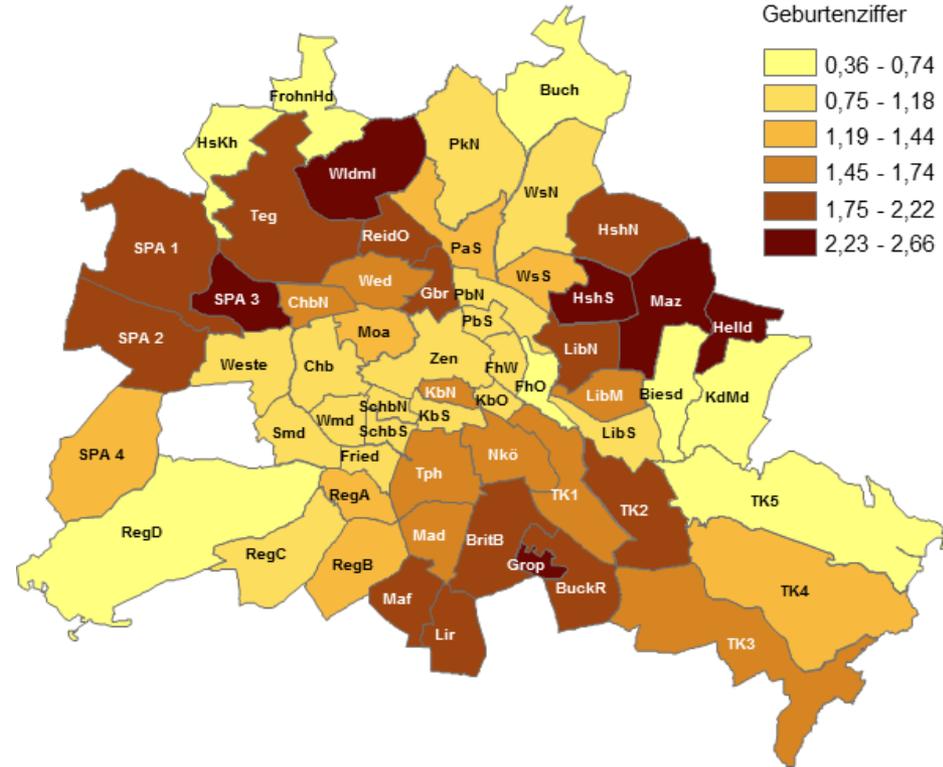


3. Zusammenhänge – Fertilität von Deutschen und Ausländern

Deutsche

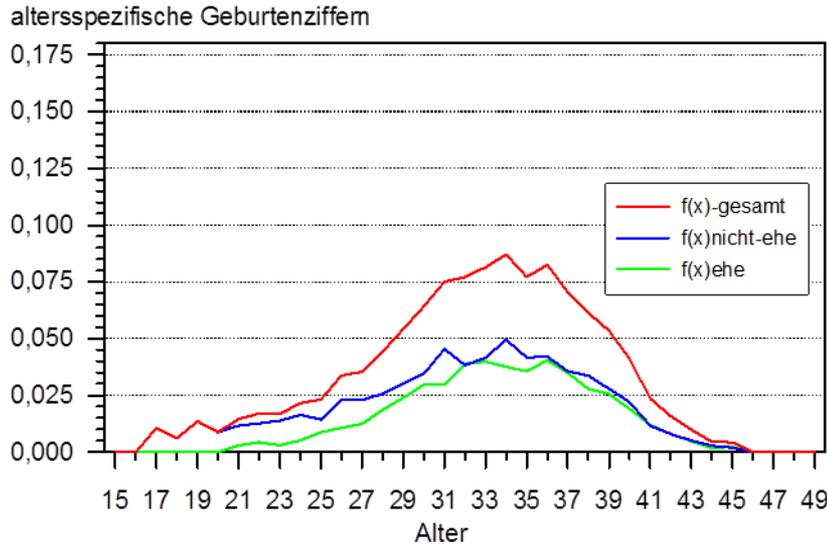


Ausländern



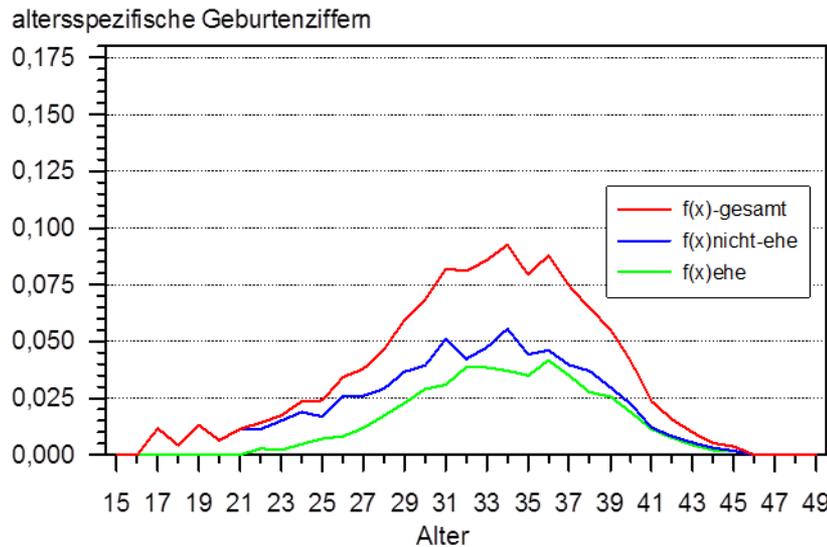
4. Altersspezifische Geburtenziffern – Nördl. Prenzlauer Berg

Nördlicher Prenzlauer Berg gesamt

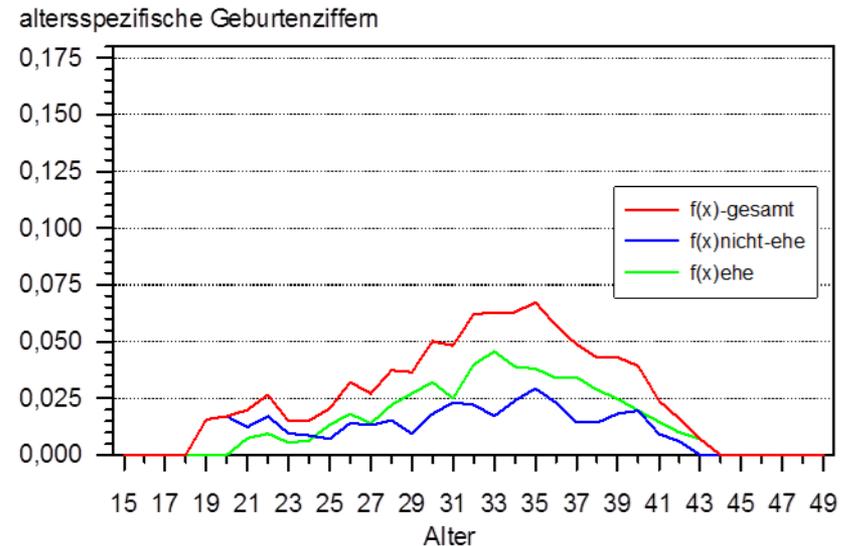


Gruppe 2:
mittlere Fertilität,
höhere Fertilitätsgipfel,
höhere nichteheliche Fertilität

Deutsche

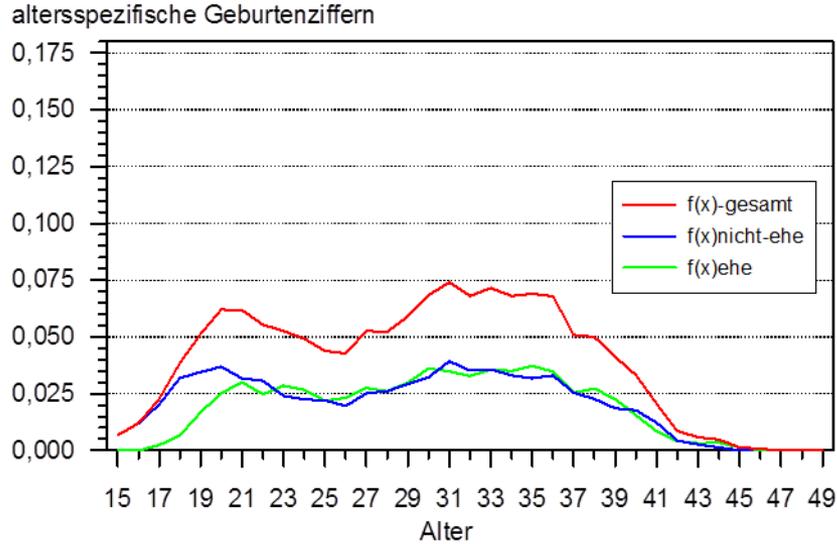


Ausländer



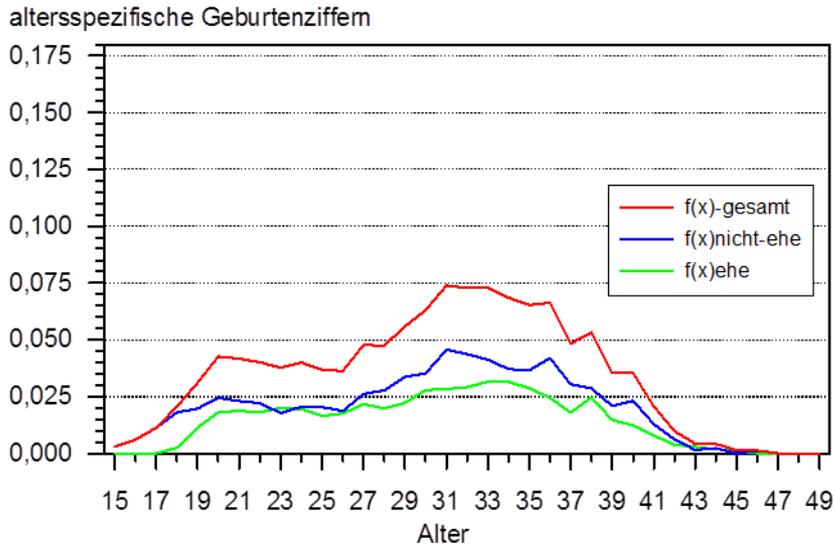
4. Altersspezifische Geburtenziffern – Neukölln

Neukölln gesamt

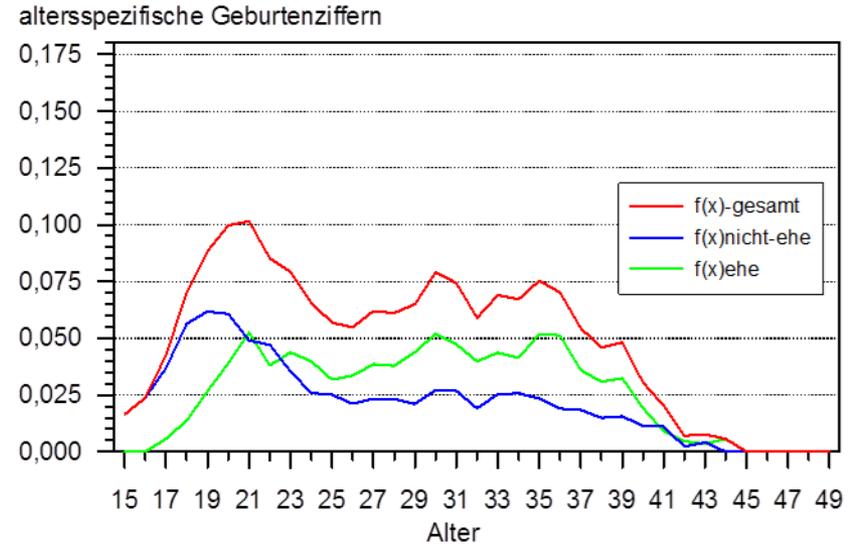


Gruppe 5:
mittleres Fertilitätsniveau,
zweigipflige Verteilung,
besondere Muster der ehelichen und
nichteheliche Fertilität von Deutschen und
Ausländern

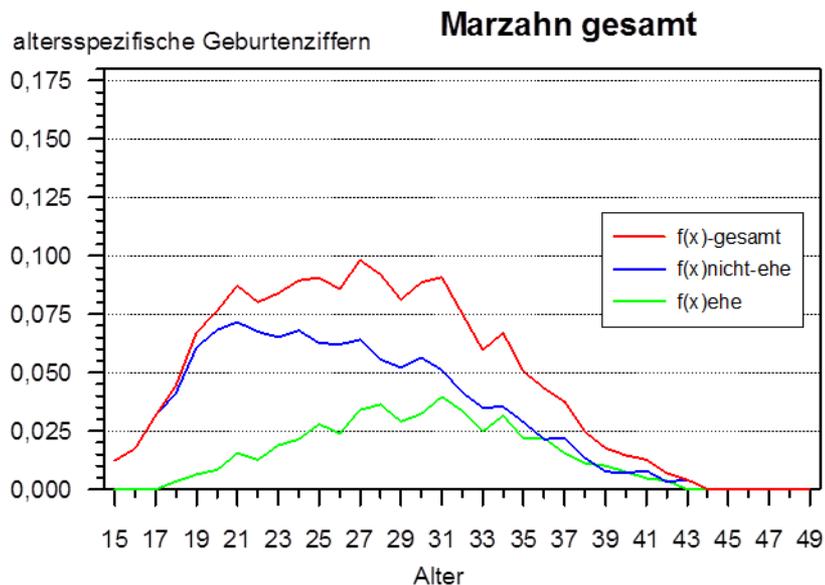
Deutsche



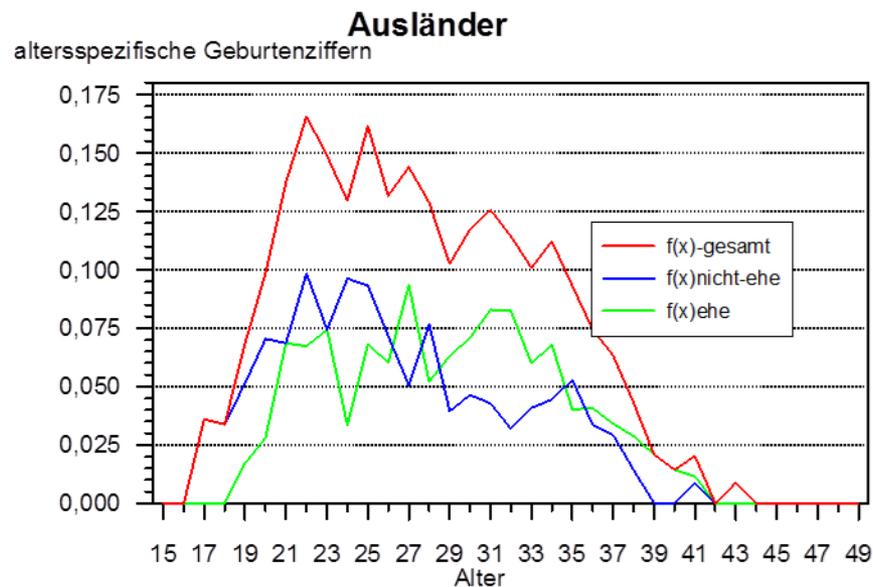
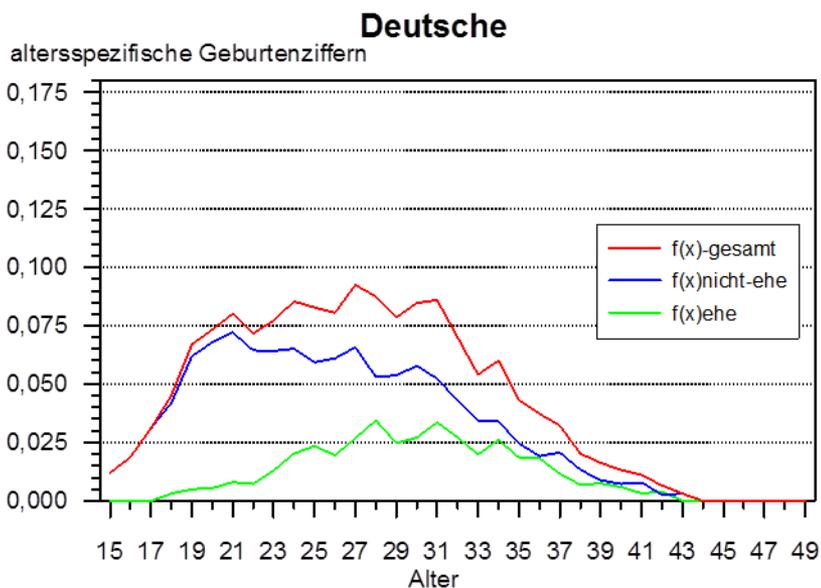
Ausländer



4. Altersspezifische Geburtenziffern – Marzahn

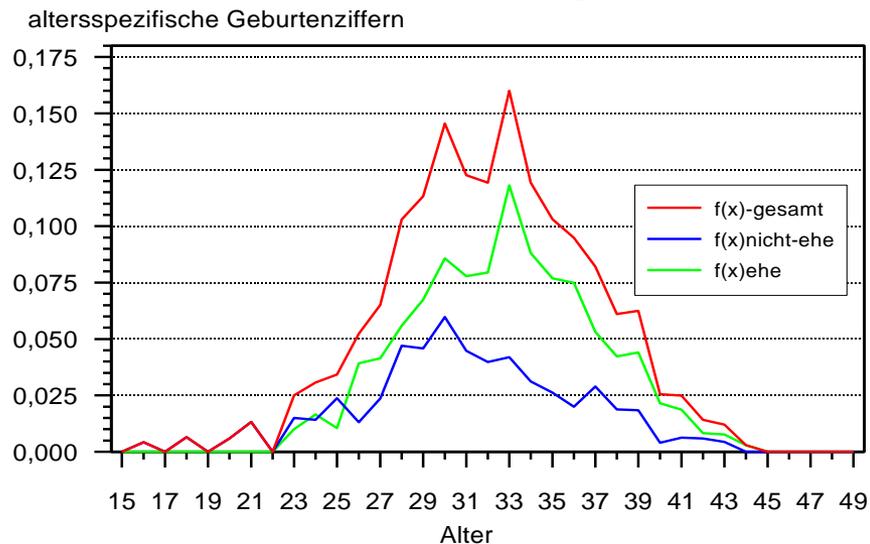


Gruppe 6:
Hohe Frühfertilität,
hohes Geburtenniveau,
niedrige eheliche Fertilität



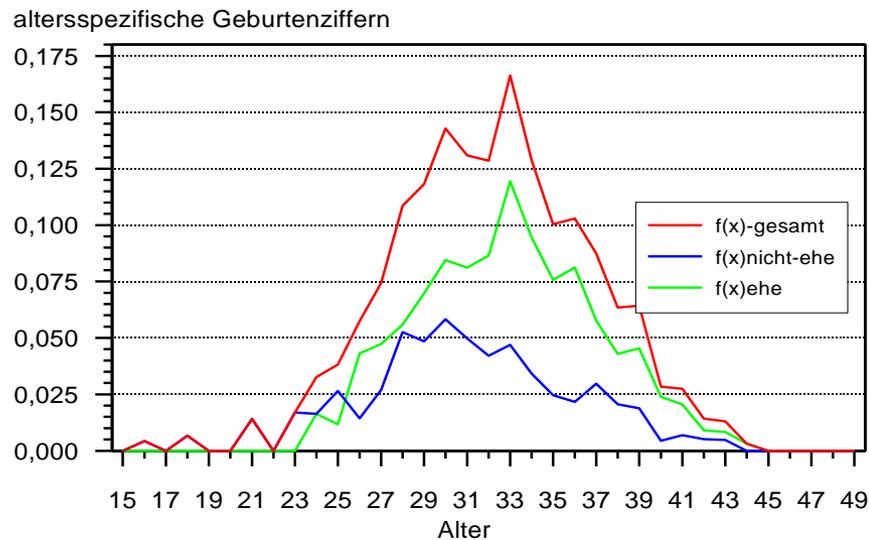
4. Altersspezifische Geburtenziffern – Marzahn

Frohnau-Hermsdorf gesamt

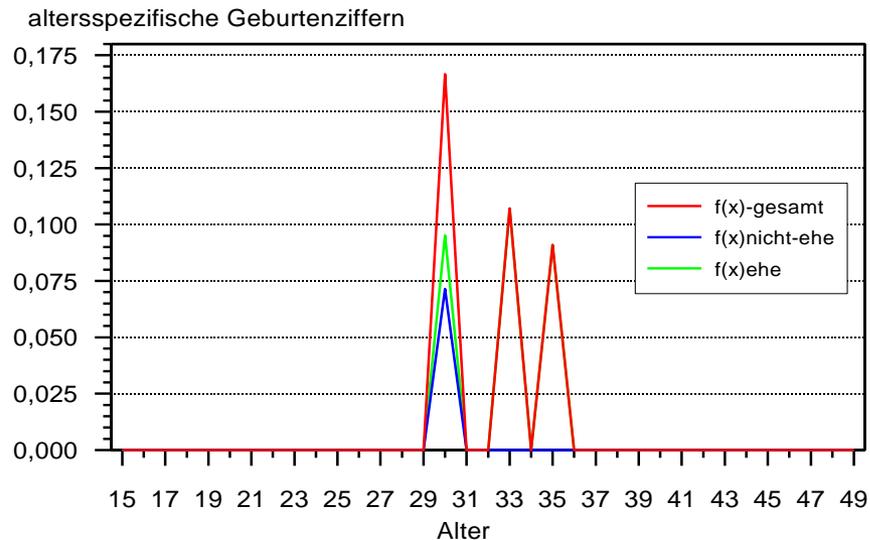


Gruppe 4:
hohe Fertilität,
hohe Gipfelwerte,
hohe eheliche Fertilität der Deutschen

Deutsche



Ausländer



5. Sozialstatusindex, Transferbezüge, Wohnlage und Fertilitätsindikatoren

Tab. 1: Korrelationskoeffizienten nach Pearson zwischen demografischen und sozialen Merkmalen für die Berliner Prognoseregionen, 2015

Merkmalskombinationen	Korrelationskoeffizient	Merkmalskombinationen	Korrelationskoeffizient
Sozialstatusindex-Geburtenziffer	-0,4009	Ausländerant.-Geburtenziffer	-0,3941
Sozialstatusindex-Gebäralter	0,7206	Ausländerant.-Gebäralter	0,1522
Sozialstatusindex-Nichtehel.-quote	0,0217	Ausländerant.-Nichtehel.-quote	0,4516
Transferbezug-Geburtenziffer	0,1733	Wohnlage-Geburtenziffer	-0,2068
Transferbezug-Gebäralter	-0,5866	Wohnlage-Gebäralter	0,5939
Transferbezug-Nichtehel.-quote	-0,0508	Wohnlage-Nichtehel.-quote	0,4941

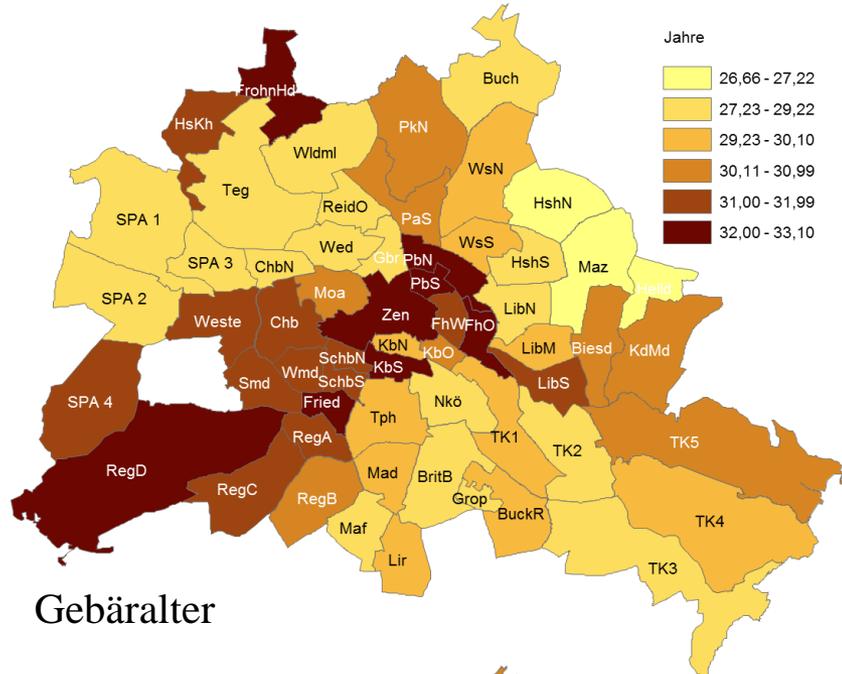
Datenquelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, eigene Berechnungen

Sozialstatusindex: 3 Faktoren (Schulabschluss, berufliche Bildung, Erwerbsstatus)

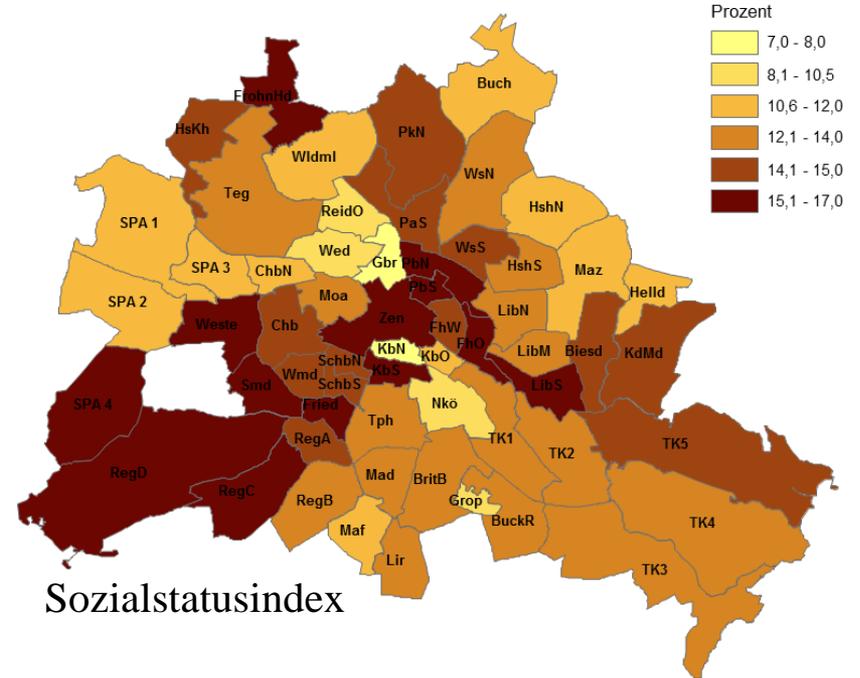
Transferbezüge nach SGB 2 (hilfebedürftige Personen)

Wohnlage (Anteile der Personen ohne Belästigung durch Verkehrslärm)

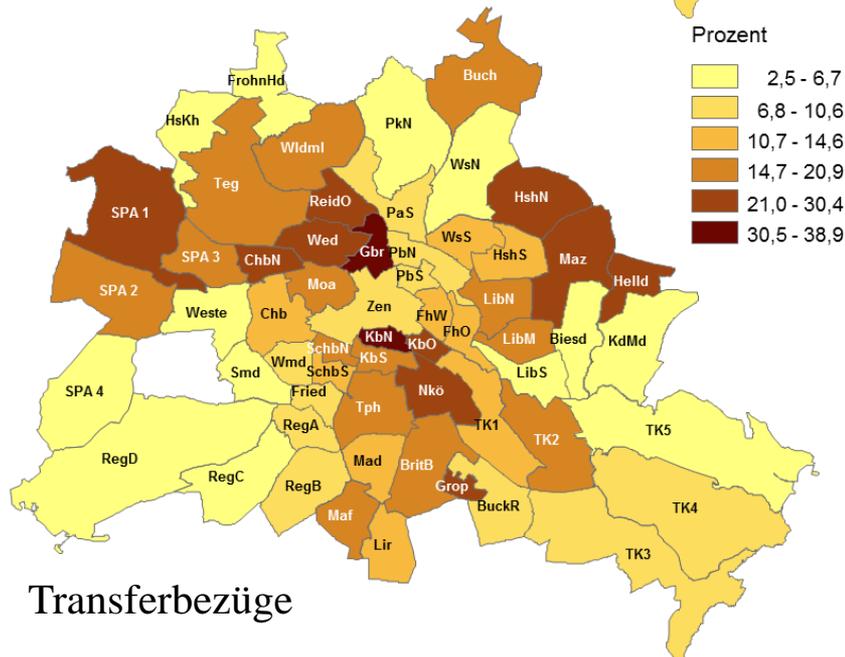
5. Sozialstatusindex, Transferbezüge und Gebäralter



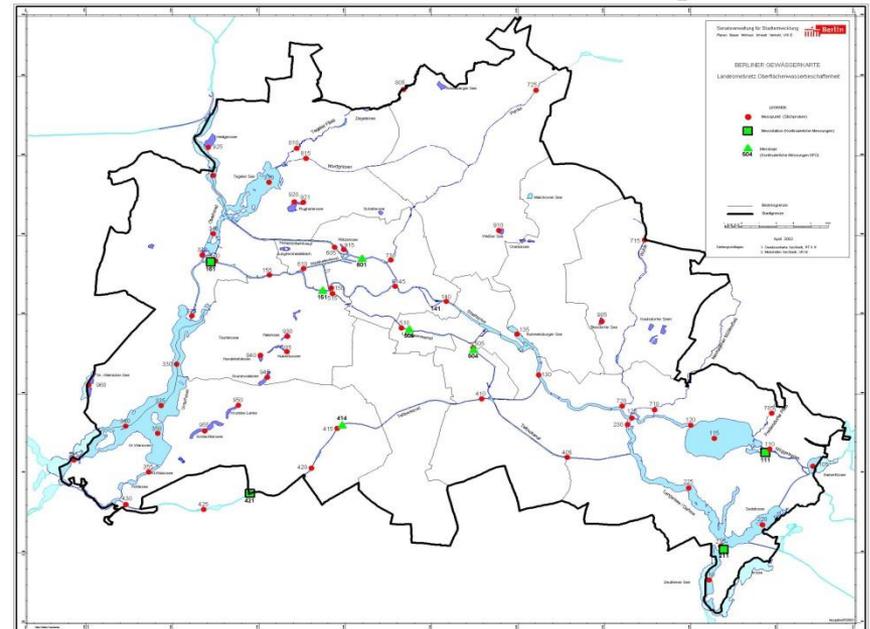
Gebäralter



Sozialstatusindex



Transferbezüge



5. Diskussion der Ergebnisse

1. Große Unterschiede zwischen der TFR, dem Gebäralter und der NEQ nach Prognoseregionen
2. Das spezifische Zusammenwirken der ehelichen und nichtehelichen Fertilität bei Deutschen und Ausländern führt zu einer breiten Vielfalt an Fertilitätsmustern in der regionalen Differenzierung
3. Nur bei der nichtehelichen Fertilität/Nichtehelichenquote ist eine klare West-Ost-Trennung erkennbar. Hohe eheliche Fertilität im Westen und hohe nichteheliche Fertilität im Osten
4. Bei TFR und Gebäralter abweichende Muster gefunden. TFR: höheres Niveau in den Außenbezirken, Gebäralter: Keil in süd-westliche und südöstliche Richtung, eindeutiger Zusammenhang Sozialstatusindex
5. Eindeutiger Zusammenhang zwischen TFR und Gebäralter, Trend: Je höher das Gebäralter, desto niedriger die TFR, Ausnahmen gibt es nur in eine Richtung: hohe TFR bei hohem Gebäralter
6. Projekt ist ausbaufähig:
Ähnliche Differenzierungen in Köln, München?
Zusammenhänge zu den Sozialindikatoren verstärken
Einfluss privilegierter Wohnlagen auf die Fertilität

Kleinräumliche Fertilitätsdifferenzierungen in Berlin
und ihre Ursachen
Jürgen Dorbritz, Jörn Ehlert und Kai Dreschmitt

